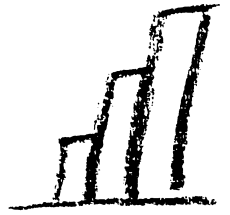


Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



G IV 1 – m 07/ 02

Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg

Juli 2002



**Binnenhandel
Gastgewerbe**

Erarbeitet:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Handel, Verkehr, Tourismus

Herausgeber:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575
Fax: 0331 39 - 418
Internet: www.brandenburg.de/lds
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Oktober 2002

Preis: 3,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen/Erläuterungen	5
Tabellenteil	
I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen	
1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	7
2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	8
3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	9
4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	10
5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	11
II. Weitere Ergebnistabellen	
6. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	12
7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats	13
8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Reisegebieten	13
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	14
10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung	15
11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	18
12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	19
13. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	20

14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	21
15. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	22
16. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	23
17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	24
18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Herkunftsländern	25
19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Herkunftsländern	27
20. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen	29
21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Gemeindegruppen	30
22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Gemeindegruppen	31
23. Campingplätze mit Urlaubscamping und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	32
24. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	33
25. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	34

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsgesetz - BeherbStatG) vom 14.07.1980 (BGBl. I S. 953).

Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten in die Erhebung einzubeziehen.

In 503 der insgesamt 1 092 Gemeinden (Stand 31.12.2001; einschließlich der vier kreisfreien Städte) des Landes waren Beherbergungsstätten mit dieser Bettenanzahl vorhanden. Geöffnete und damit für den Fremdenverkehr wirksame Einrichtungen befanden sich in 499 Gemeinden.

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsgesetzes kommt es für die Berichts-kreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebes noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebewerbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, dass auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d. h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im Wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

Danach werden, unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebes, alle fachlichen Betriebsteile erfasst, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich.

Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden „Privatquartiere“; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z. B. Vor-sorge- und Reha-Kliniken) zugerechnet werden.

Bezüglich der **Campingplätze** legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs „Reiseverkehr“ in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe.

Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erläuterung wichtiger Begriffe

Ankünfte

Anzahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtsmonats, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen

Anzahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften - dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im Allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nur als Nebenzweck betreiben.

Campingplatz

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime

Beherbergungsstätten für Angehörige bestimmter Personengruppen, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienhaus

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

Herkunftsland

Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Hotel

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant - auch für Passanten - sowie in der Regel mit weiteren Einrichtungen oder Räumen für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung).

Hotel garni

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

Hütten/Jugendherbergen

Beherbergungsstätten mit in der Regel einfacher Ausstattung vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Pension

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Vorsorge- und Reha-Kliniken

Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

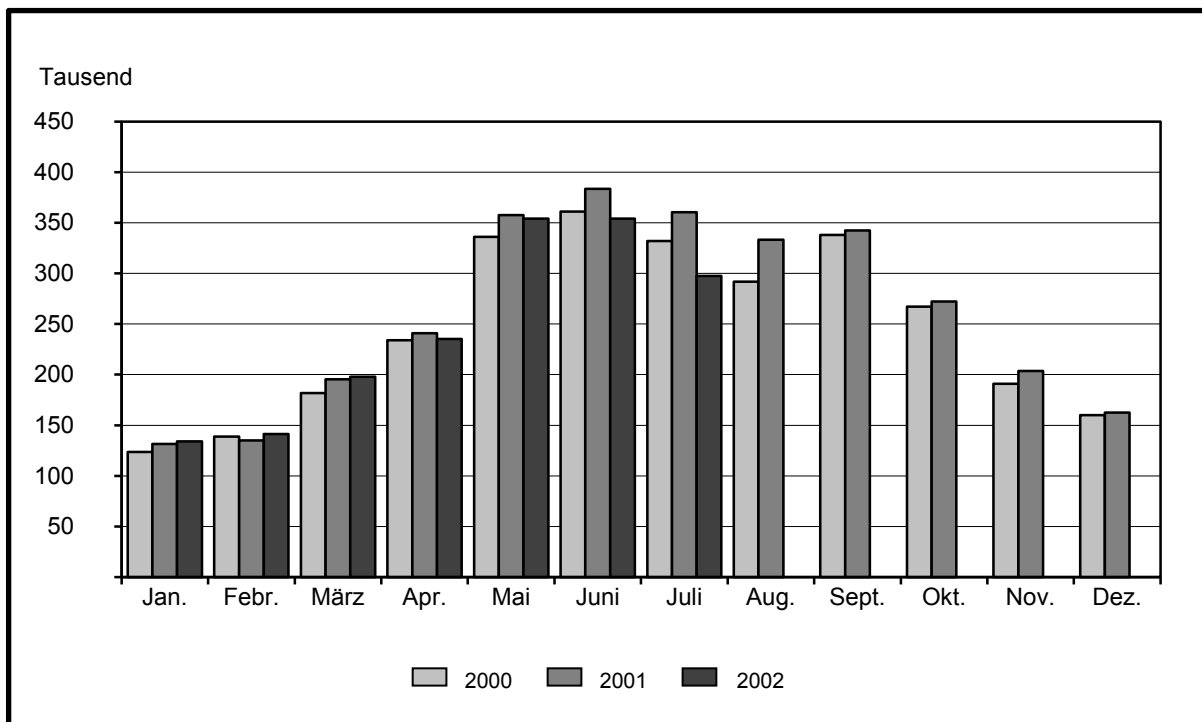
Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z. B. bei Jahresvergleichen ohne Basiswert)
- ... Angabe fällt erst später an
- + oder - aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (-) jeweils vor der Zahl gekennzeichnet; anderenfalls liegt eine Zunahme vor

I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Anzahl					
Januar	105 761	104 585	112 838	123 751	131 475	133 961
Februar	118 977	118 319	117 093	138 911	134 853	141 372
März	152 923	154 472	179 733	181 705	195 512	197 832
April	202 924	184 587	222 937	234 022	241 013	235 358
Mai	293 596	300 851	317 450	336 029	357 435	354 168
Juni	278 561	303 738	333 683	361 024	383 343	354 061
Juli	230 990	259 783	305 244	332 046	360 236	297 493
August	255 103	266 576	283 576	291 781	333 318	...
September	267 426	274 273	307 720	337 859	342 332	...
Oktober	221 644	224 691	252 896	267 214	272 279	...
November	156 660	162 485	177 156	190 842	203 495	...
Dezember	130 741	139 759	170 153	159 949	162 465	...
Winterhalbjahr ¹⁾	879 646	849 364	934 845	1 025 698	1 053 644	1 074 483
Sommerhalbjahr ²⁾	1 547 320	1 629 912	1 800 569	1 925 953	2 048 943	...
Jahr	2 415 306	2 494 119	2 780 479	2 955 133	3 117 756	...

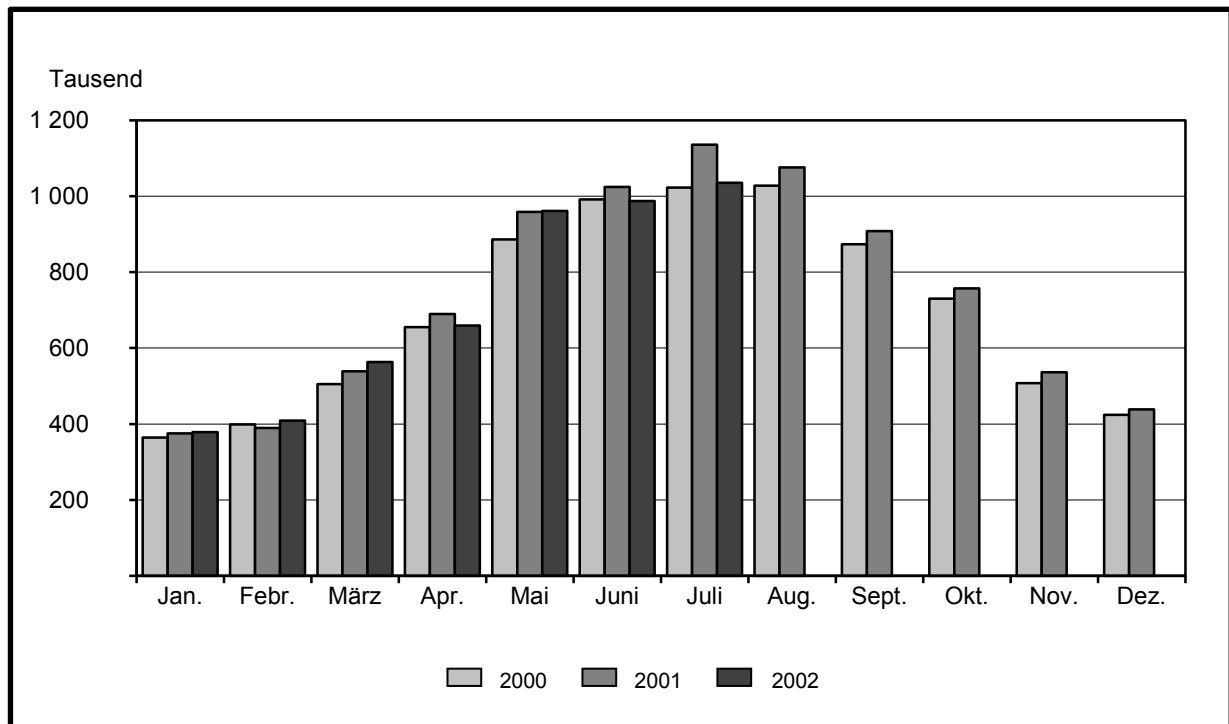


1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Anzahl					
Januar	345 950	317 802	339 632	364 181	375 467	378 823
Februar	372 940	342 974	348 180	398 598	389 665	408 902
März	477 187	438 751	482 812	504 856	539 231	563 314
April	589 684	534 070	606 040	655 038	690 025	659 202
Mai	834 959	826 664	845 918	886 264	958 593	961 379
Juni	824 152	829 108	894 755	991 729	1 023 943	987 156
Juli	861 742	891 770	942 592	1 022 769	1 135 899	1 034 905
August	806 236	918 397	965 745	1 027 553	1 075 902	...
September	737 326	760 768	804 810	873 536	908 259	...
Oktober	654 621	650 316	709 021	730 434	757 072	...
November	442 612	453 828	480 736	507 680	536 293	...
Dezember	365 113	379 447	436 402	424 207	438 497	...
Winterhalbjahr ¹⁾	2 681 289	2 441 322	2 609 939	2 839 811	2 926 275	2 985 031
Sommerhalbjahr ²⁾	4 719 036	4 877 023	5 162 841	5 532 285	5 859 668	...
Jahr	7 312 522	7 343 895	7 856 643	8 386 845	8 828 846	...



1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten ^{*)}

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Prozent					
Januar	20,7	18,1	17,9	18,9	19,5	18,7
Februar	24,1	20,8	20,0	22,1	22,0	22,1
März	27,1	23,8	24,3	25,6	26,8	26,6
April	32,2	28,2	30,1	32,4	33,5	30,3
Mai	40,9	38,7	37,8	39,4	42,1	40,3
Juni	40,9	39,2	40,9	45,2	45,8	42,1
Juli	41,6	40,5	41,8	44,7	48,6	42,7
August	38,5	42,0	42,7	45,1	46,1	...
September	36,7	36,4	36,9	40,2	40,7	...
Oktober	32,6	31,2	32,7	33,9	33,6	...
November	24,5	23,7	24,7	25,8	26,1	...
Dezember	20,6	19,9	22,1	21,4	21,0	...
Winterhalbjahr ¹⁾	26,1	22,8	22,8	24,4	25,0	24,2
Sommerhalbjahr ²⁾	38,6	38,1	38,9	41,5	42,9	...
Jahr	32,3	30,9	31,6	33,5	34,5	...

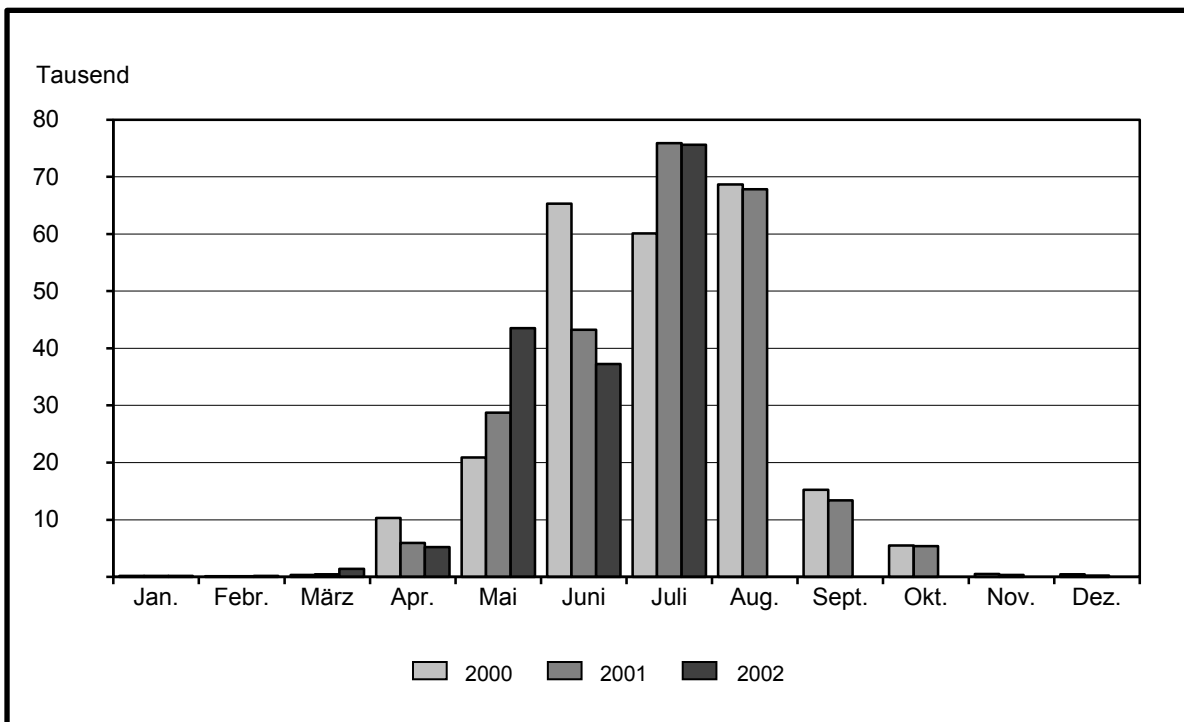
^{*)} Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping ^{*)}

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Anzahl					
Januar	195	104	117	189	194	150
Februar	176	130	146	111	123	188
März	1 538	274	293	342	469	1 396
April	3 540	5 952	4 943	10 299	5 940	5 199
Mai	46 648	44 431	45 116	20 892	28 732	43 499
Juni	46 796	33 959	31 458	65 308	43 246	37 229
Juli	80 823	58 890	75 542	60 111	75 915	75 619
August	71 800	71 816	78 446	68 678	67 854	
September	16 036	12 568	17 431	15 233	13 375	...
Oktober	4 490	3 522	5 737	5 496	5 359	...
November	315	159	394	516	355	...
Dezember	545	153	220	441	213	...
Winterhalbjahr ¹⁾	6 010	7 320	5 811	11 555	7 683	7 501
Sommerhalbjahr ²⁾	266 593	225 186	253 730	235 718	234 481	...
Jahr	272 902	231 958	259 843	247 616	241 775	...



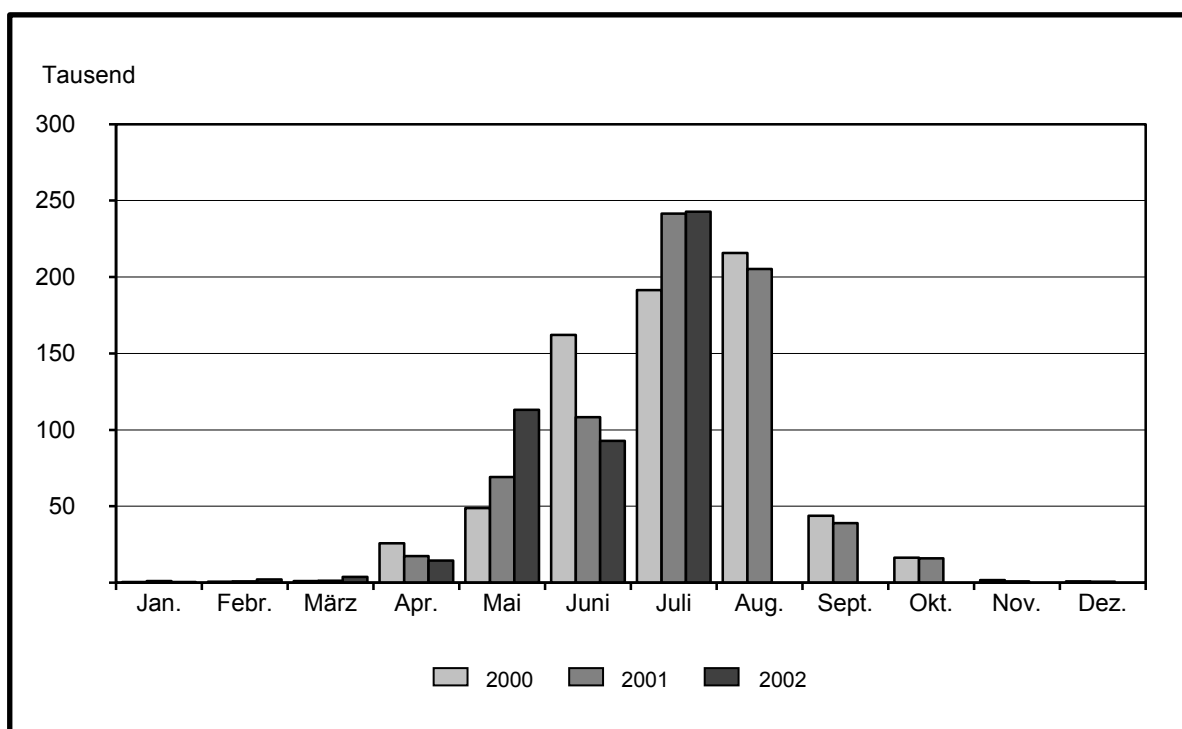
^{*)} Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping ^{*)}

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Anzahl					
Januar	785	1 068	492	474	1 045	474
Februar	1 092	1 061	622	588	815	2 170
März	4 586	855	970	1 054	1 217	3 880
April	8 732	15 582	12 575	25 824	17 393	14 420
Mai	115 678	108 055	112 458	48 800	69 234	113 108
Juni	122 544	83 047	77 205	162 232	108 329	92 819
Juli	282 084	184 717	226 550	191 539	241 457	242 683
August	237 865	242 707	263 876	215 852	205 342	...
September	44 162	34 353	45 673	43 783	38 999	...
Oktober	14 852	10 819	16 995	16 435	15 909	...
November	2 049	812	1 018	1 665	925	...
Dezember	1 786	869	750	944	697	...
Winterhalbjahr ¹⁾	18 347	22 401	16 340	29 708	23 079	22 566
Sommerhalbjahr ²⁾	817 185	663 698	742 757	678 641	679 270	...
Jahr	836 215	683 945	759 184	709 190	701 362	...



*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

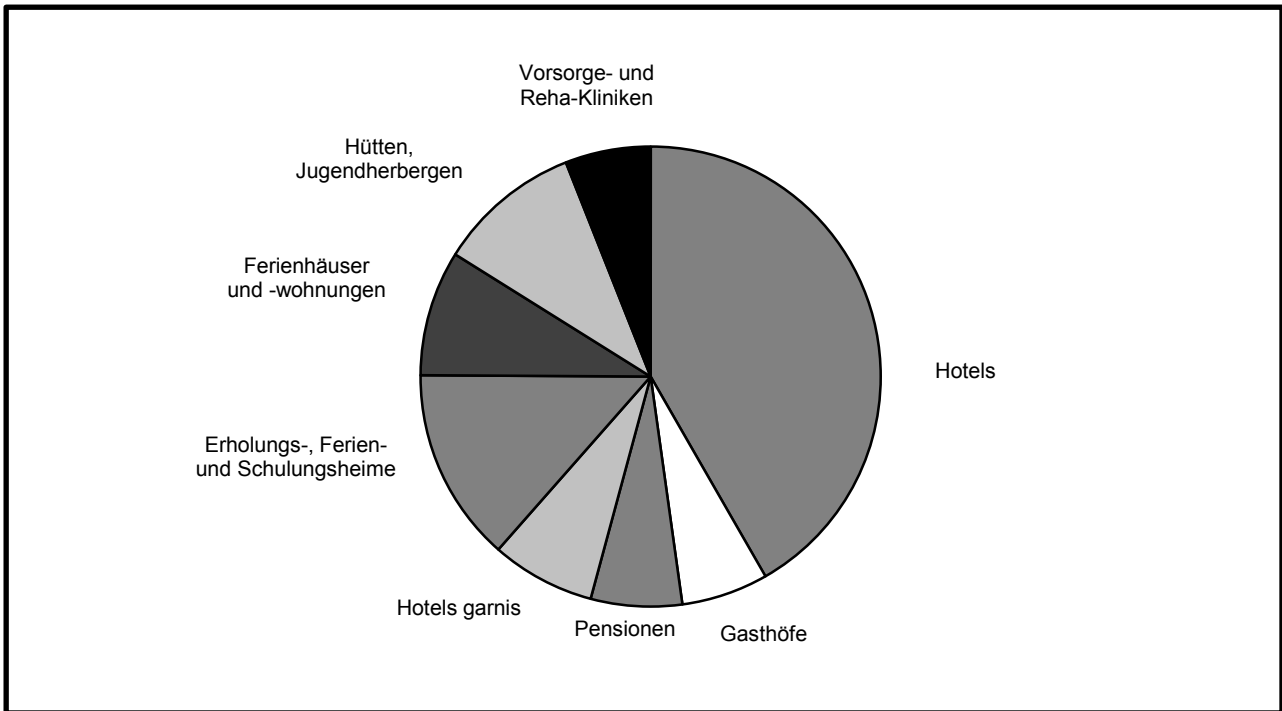
2) Mai bis Oktober

II. Weitere Ergebnistabellen

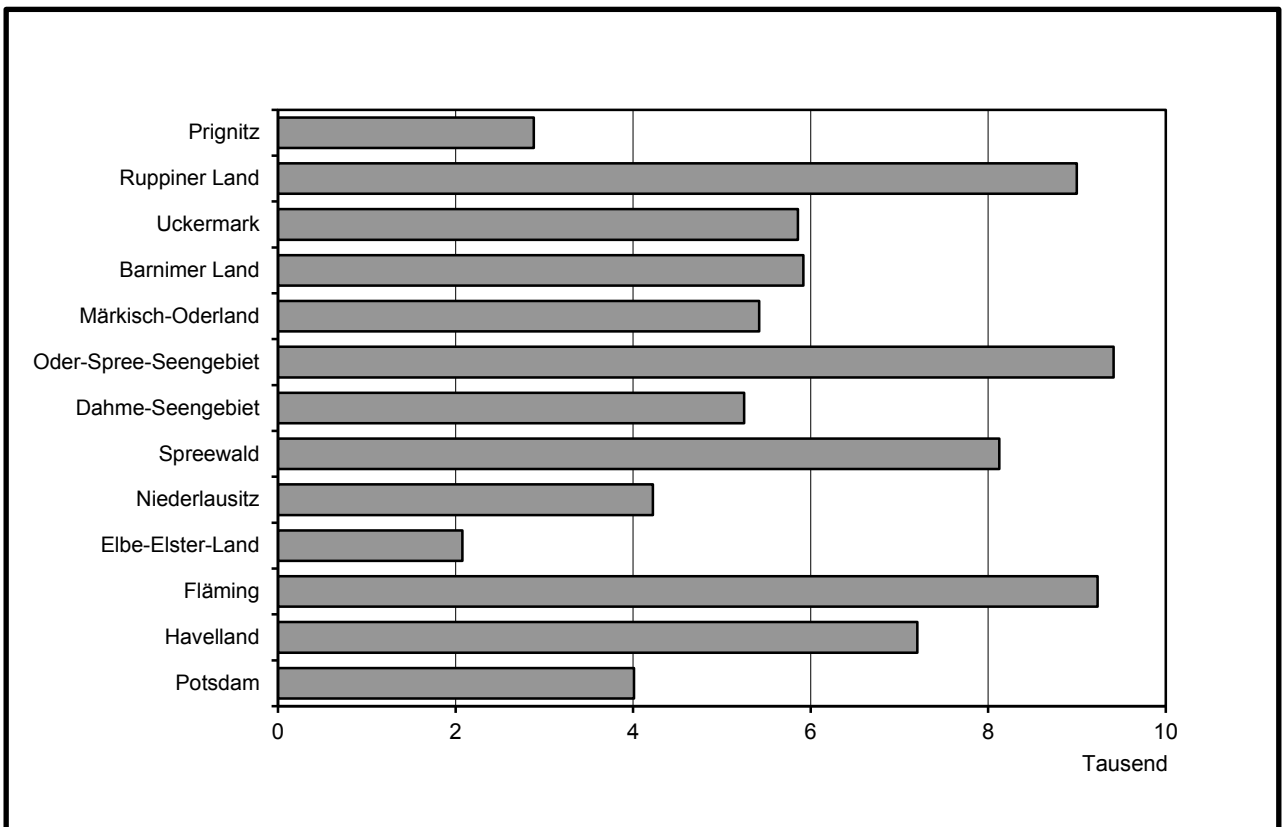
6. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten insgesamt	davon							
		Hotels	Gasthöfe	Pensionen	Hotels garnis	Erholungs-, Ferien- u. Schulungsheime	Ferienhäuser und -wohnungen	Hütten, Jugendherbergen u.ä. Einrichtungen	Vorsorge- und Reha-Kliniken
Anzahl am 31.07.2002									
Verwaltungsbezirk									
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	24	6	2	7	5	1	2	1	-
Cottbus	23	14	2	2	2	2	-	1	-
Frankfurt (Oder)	16	7	6	-	1	1	1	-	-
Potsdam	34	18	-	5	7	2	-	2	-
Landkreise									
Barnim	87	31	12	11	7	11	9	5	1
dar.: Eberswalde	4	2	-	1	1	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	138	39	21	24	8	15	19	10	2
Elbe-Elster	67	20	13	12	4	7	5	4	2
Havelland	70	16	11	20	9	5	5	4	-
Märkisch-Oderland	102	37	11	12	8	11	7	11	5
Oberhavel	92	37	17	11	5	8	11	2	1
Oberspreewald-Lausitz	82	26	15	27	3	4	4	3	-
Oder-Spree	143	28	21	18	17	23	23	10	3
dar.: Eisenhüttenstadt	5	1	1	-	2	1	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	129	44	17	23	5	8	24	5	3
Potsdam-Mittelmark	157	62	25	20	14	11	17	4	4
Prignitz	63	23	13	12	4	3	2	5	1
Spree-Neiße	96	32	16	18	9	7	6	7	1
Teltow-Fläming	98	32	18	19	12	10	5	2	-
Uckermark	117	33	19	20	3	11	19	10	2
dar.: Schwedt	13	5	2	3	-	-	-	3	-
Land Brandenburg	1 538	505	239	261	123	140	159	86	25
Reisegebiet									
Prignitz	87	29	18	15	6	6	7	5	1
Ruppiner Land	197	75	29	31	8	13	30	7	4
Uckermark	117	33	19	20	3	11	19	10	2
Barnimer Land	87	31	12	11	7	11	9	5	1
Märkisch-Oderland	102	37	11	12	8	11	7	11	5
Oder-Spree-Seengebiet	151	35	23	16	18	24	22	10	3
Dahme-Seengebiet	72	24	10	9	7	9	7	5	1
Spreewald	178	53	32	42	10	13	17	9	2
Niederlausitz	97	34	16	22	5	6	7	7	-
Elbe-Elster-Land	67	20	13	12	4	7	5	4	2
Fläming	187	72	31	33	19	14	11	4	3
Havelland	162	44	25	33	21	13	18	7	1
Potsdam	34	18	-	5	7	2	-	2	-

7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats



8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität nach Reisegebieten am Ende des Berichtsmonats



9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					Betten insgesamt je 1000 Einwohner
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		Ist	Verän- derung zum Vor- jahres- stichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
						Juli 2002	seit Jahres- beginn	
Anzahl am 31.07.2002				Prozent			Anzahl	
Verwaltungsbezirk								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	24	24	924	918	15,8	30,6	23,3	12,1
Cottbus	23	23	2 012	2 008	0,8	25,6	25,7	19,0
Frankfurt (Oder)	16	16	980	980	2,3	30,8	25,6	13,9
Potsdam	34	34	4 016	4 008	2,2	37,6	35,9	30,8
Landkreise								
Barnim	87	83	6 323	5 916	- 3,3	47,9	37,3	36,9
dar.: Eberswalde	4	4	230	230	-	17,4	18,9	5,3
Dahme-Spreewald	138	138	7 686	7 621	2,0	47,8	35,0	48,2
Elbe-Elster	67	66	2 089	2 078	5,1	32,8	27,4	16,2
Havelland	70	66	2 602	2 328	- 9,7	33,6	23,2	17,3
Märkisch-Oderland	102	101	5 483	5 419	5,6	45,5	39,4	28,9
Oberhavel	92	90	4 095	3 951	3,2	37,0	27,7	21,1
Oberspreewald-Lausitz	82	81	4 031	3 849	- 0,1	46,7	29,0	28,4
Oder-Spree	143	140	8 971	8 576	9,5	42,9	29,9	45,8
dar.: Eisenhüttenstadt	5	5	557	506	- 10,8	16,7	24,1	13,9
Ostprignitz-Ruppin	129	127	5 902	5 848	3,8	55,3	30,9	52,8
Potsdam-Mittelmark	157	153	8 973	8 405	1,2	41,6	35,8	42,3
Prignitz	63	62	2 107	2 079	7,3	39,6	35,7	22,4
Spree-Neiße	96	95	4 024	3 974	4,8	41,1	32,0	26,6
Teltow-Fläming	98	98	4 825	4 781	24,1	30,7	31,1	30,1
Uckermark	117	117	6 069	5 857	2,6	51,2	33,5	40,8
dar.: Schwedt	13	13	535	535	-	31,9	23,9	13,7
Land Brandenburg	1 538	1 514	81 112	78 596	3,9	42,7	32,6	31,3
Reisegebiet								
Prignitz	87	86	2 928	2 879	6,0	42,5	33,5	24,9
Ruppiner Land	197	193	9 176	8 999	3,7	47,7	29,8	32,5
Uckermark	117	117	6 069	5 857	2,6	51,2	33,5	40,8
Barnimer Land	87	83	6 323	5 916	- 3,3	47,9	37,3	36,9
Märkisch-Oderland	102	101	5 483	5 419	5,6	45,5	39,4	28,9
Oder-Spree-Seengebiet	151	148	9 807	9 412	8,8	41,7	29,6	37,5
Dahme-Seengebiet	72	72	5 312	5 249	0,7	48,2	33,8	50,4
Spreewald	178	178	8 154	8 123	3,2	41,9	34,3	36,2
Niederlausitz	97	95	4 431	4 224	1,3	40,3	23,9	19,1
Elbe-Elster-Land	67	66	2 089	2 078	5,1	32,8	27,4	16,2
Fläming	187	184	9 749	9 231	8,7	34,8	34,8	32,2
Havelland	162	157	7 575	7 201	2,4	39,0	28,5	25,5
Potsdam	34	34	4 016	4 008	2,2	37,6	35,9	30,8

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		Ist	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
	Anzahl am 31.07.2002					Prozent		
Hotels								
9 - 11	17	17	173	173	12,3	30,9	21,5	
12 - 14	27	27	351	350	5,4	26,9	21,3	
15 - 19	41	41	694	694	- 9,4	28,4	20,7	
20 - 29	89	87	2 100	2 035	6,2	26,7	21,5	
30 - 99	240	238	12 573	12 325	0,3	33,6	26,1	
100 - 249	73	71	10 459	10 154	11,9	33,5	29,2	
250 - 499	13	13	4 304	4 095	- 3,7	34,4	35,8	
500 - 999	5	5	3 186	2 943	- 18,5	56,6	37,7	
Zusammen	505	499	33 840	32 769	1,2	35,1	28,9	
Gasthöfe								
9 - 11	53	52	534	524	8,5	27,4	17,6	
12 - 14	45	45	576	574	2,1	32,8	21,5	
15 - 19	51	50	865	832	2,7	31,7	22,5	
20 - 29	48	48	1 128	1 117	2,8	29,9	20,4	
30 - 99	42	42	1 780	1 772	12,8	21,5	18,1	
Zusammen	239	237	4 883	4 819	6,8	27,2	19,8	
Pensionen								
9 - 11	64	60	639	598	7,0	31,0	21,8	
12 - 14	66	65	845	829	10,4	37,5	23,6	
15 - 19	50	50	819	813	3,6	38,4	25,8	
20 - 29	46	46	1 072	1 055	12,7	39,8	25,1	
30 - 99	33	32	1 541	1 468	2,5	34,2	24,1	
100 - 249	2	2	268	268	-	.	.	
250 - 499	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	261	255	5 184	5 031	6,3	37,0	24,5	
Hotels garnis								
9 - 11	14	14	146	146	24,8	40,7	26,9	
12 - 14	9	9	118	118	35,6	24,8	20,9	
15 - 19	16	15	269	243	- 13,8	35,1	23,9	
20 - 29	32	32	773	761	9,5	26,7	23,5	
30 - 99	37	37	1 916	1 914	9,9	31,1	27,2	
100 - 249	13	13	2 137	1 955	3,8	38,5	33,5	
250 - 499	2	2	633	568	- 10,3	.	.	
Zusammen	123	122	5 992	5 705	4,9	32,1	28,1	

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾
		geöffnete		ist	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	Juli 2002		seit Jahres- beginn
	Anzahl am 31.07.2002				Prozent		
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime							
12 - 14	1	1	14	14	x	.	.
15 - 19	2	1	37	16	- 15,8	.	.
20 - 29	22	22	533	533	- 5,8	42,6	27,1
30 - 99	86	85	4 633	4 536	9,3	44,6	32,2
100 - 249	24	24	3 548	3 533	12,4	49,6	30,9
250 - 499	3	3	983	957	239,4	38,4	39,9
500 - 999	2	2	1 092	1 092	-	.	.
Zusammen	140	138	10 840	10 681	15,5	44,2	32,4
Ferienhäuser und -wohnungen							
9 - 11	17	16	172	162	74,2	45,7	21,6
12 - 14	25	25	318	318	24,7	58,2	30,8
15 - 19	21	21	339	339	2,1	52,0	19,7
20 - 29	33	32	796	772	4,6	44,2	21,3
30 - 99	52	52	2 641	2 582	9,5	60,3	32,1
100 - 249	7	7	794	728	- 41,7	50,0	19,7
250 - 499	2	2	572	572	x	.	.
500 - 999	2	2	1 450	1 450	2,0	.	.
Zusammen	159	157	7 082	6 923	7,4	60,8	30,1
Hütten, Jugendherbergen u. ä. Einrichtungen							
12 - 14	-	-	-	-	-	-	-
15 - 19	4	4	65	59	- 9,2	26,4	17,8
20 - 29	13	13	323	323	1,3	24,0	20,1
30 - 99	51	49	2 889	2 761	7,4	37,6	27,6
100 - 249	14	12	2 088	1 669	- 20,0	52,3	38,9
250 - 499	2	2	922	922	-	.	.
500 - 999	1	1	959	959	-	.	.
1000 und mehr	1	1	1 232	1 232	-	59,5	35,0
Zusammen	86	82	8 478	7 925	- 2,8	48,9	31,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten						
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene					
		geöffnete		lst	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾			
				Juli 2002	seit Jahres- beginn				
			Anzahl am 31.07.2002			Prozent			
Vorsorge- und Reha-Kliniken									
20 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 99	6	5	363	313	3,0	68,7	57,8		
100 - 249	17	17	3 478	3 458	- 0,6	90,4	86,3		
250 - 499	1	1	282	282	-	.	.		
500 - 999	1	1	690	690	-	.	.		
Zusammen	25	24	4 813	4 743	- 0,2	90,0	87,2		
Beherbergungsarten insgesamt									
9 - 11	165	159	1 664	1 603	14,0	32,2	20,8		
12 - 14	173	172	2 222	2 203	10,9	36,8	23,3		
15 - 19	185	182	3 088	2 996	- 2,1	35,0	22,7		
20 - 29	283	280	6 725	6 596	5,4	32,5	22,5		
30 - 99	547	540	28 336	27 671	4,8	37,7	27,5		
100 - 249	150	146	22 772	21 765	2,8	47,8	39,7		
250 - 499	23	23	7 696	7 396	16,1	44,5	36,5		
500 - 999	11	11	7 377	7 134	- 8,2	58,6	44,8		
1000 und mehr	1	1	1 232	1 232	-	59,5	35,0		
Insgesamt	1 538	1 514	81 112	78 596	3,9	42,7	32,6		

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Juli 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2 810	- 26,3	2 452	- 27,1	358	- 20,6
Cottbus	8 081	- 20,7	7 545	- 16,8	536	- 52,2
Frankfurt (Oder)	4 770	- 7,5	4 183	- 5,1	587	- 21,7
Potsdam	20 553	- 45,2	17 712	- 49,6	2 841	21,1
Landkreise						
Barnim	16 814	- 25,7	15 871	- 26,3	943	- 13,6
dar.: Eberswalde	501	- 37,1	472	- 38,6	29	3,6
Dahme-Spreewald	33 689	- 16,6	30 957	- 17,5	2 732	- 5,1
Elbe-Elster	5 156	1,7	5 041	2,9	115	- 33,1
Havelland	8 053	- 21,8	7 442	- 23,9	611	15,9
Märkisch-Oderland	18 452	- 10,5	16 457	- 14,7	1 995	48,7
Oberhavel	17 508	- 9,4	14 699	- 15,8	2 809	51,8
Oberspreewald-Lausitz	16 290	- 4,2	15 164	- 4,5	1 126	1,1
Oder-Spree	24 643	- 7,8	24 063	- 5,6	580	- 53,2
dar.: Eisenhüttenstadt	905	- 25,7	823	- 23,9	82	- 39,7
Ostprignitz-Ruppin	23 942	- 4,9	22 829	- 4,5	1 113	- 11,7
Potsdam-Mittelmark	30 387	- 27,5	27 744	- 28,9	2 643	- 9,8
Prignitz	7 377	- 5,5	6 899	- 9,2	478	124,4
Spree-Neiße	15 879	- 8,2	15 414	- 8,4	465	0,0
Teltow-Fläming	20 737	- 15,1	15 297	- 16,1	5 440	- 12,0
Uckermark	22 352	- 10,2	21 766	- 10,4	586	- 3,3
dar.: Schwedt	2 426	- 3,8	2 316	- 4,4	110	10,0
Land Brandenburg	297 493	- 17,4	271 535	- 18,6	25 958	- 2,2
Reisegebiet						
Prignitz	11 503	- 3,1	10 545	- 7,7	958	114,8
Ruppiner Land	37 324	- 7,7	33 882	- 9,8	3 442	19,6
Uckermark	22 352	- 10,2	21 766	- 10,4	586	- 3,3
Barnimer Land	16 814	- 25,7	15 871	- 26,3	943	- 13,6
Märkisch-Oderland	18 452	- 10,5	16 457	- 14,7	1 995	48,7
Oder-Spree-Seengebiet	28 983	- 7,6	27 822	- 5,3	1 161	- 41,4
Dahme-Seengebiet	23 965	- 17,6	21 840	- 17,3	2 125	- 20,0
Spreewald	36 585	- 13,2	34 868	- 12,9	1 717	- 18,8
Niederlausitz	13 819	- 2,7	12 796	- 4,4	1 023	25,2
Elbe-Elster-Land	5 156	1,7	5 041	2,9	115	- 33,1
Fläming	37 415	- 21,6	29 870	- 23,5	7 545	- 12,9
Havelland	24 572	- 25,0	23 065	- 26,3	1 507	5,1
Potsdam	20 553	- 45,2	17 712	- 49,6	2 841	21,1

12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Juli 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	18 451	- 1,0	17 064	- 0,6	1 387	- 5,9
Cottbus	54 661	- 12,4	50 753	- 12,8	3 908	- 7,3
Frankfurt (Oder)	30 044	4,8	27 081	7,1	2 963	- 12,5
Potsdam	138 303	- 21,9	127 695	- 22,7	10 608	- 10,4
Landkreise						
Barnim	102 982	- 14,0	99 031	- 11,6	3 951	- 49,0
dar.: Eberswalde	3 555	0,1	3 408	0,4	147	- 8,1
Dahme-Spreewald	176 907	- 4,7	162 868	- 4,3	14 039	- 8,8
Elbe-Elster	30 578	4,5	29 727	4,2	851	16,4
Havelland	42 072	- 18,4	39 655	- 20,3	2 417	31,1
Märkisch-Oderland	116 595	3,3	104 095	1,5	12 500	20,8
Oberhavel	100 326	0,3	89 204	- 3,5	11 122	47,0
Oberspreewald-Lausitz	75 568	- 1,4	71 402	- 2,5	4 166	21,5
Oder-Spree	145 242	8,9	141 085	10,3	4 157	- 22,3
dar.: Eisenhüttenstadt	8 772	- 6,3	8 043	- 4,5	729	- 22,4
Ostprignitz-Ruppin	108 390	1,9	104 486	1,7	3 904	6,3
Potsdam-Mittelmark	186 722	- 9,1	174 480	- 9,0	12 242	- 9,4
Prignitz	42 196	1,1	40 754	0,0	1 442	45,7
Spree-Neiße	84 521	- 5,1	82 676	- 5,3	1 845	6,8
Teltow-Fläming	144 128	- 1,9	113 414	- 3,8	30 714	6,2
Uckermark	116 559	- 1,7	113 572	- 0,7	2 987	- 28,1
dar.: Schwedt	13 323	1,1	12 395	1,8	928	- 7,4
Land Brandenburg	1 714 245	- 5,0	1 589 042	- 5,3	125 203	- 0,9
Reisegebiet						
Prignitz	59 692	0,8	56 857	- 1,2	2 835	68,4
Ruppiner Land	191 220	1,2	177 587	- 0,5	13 633	29,2
Uckermark	116 559	- 1,7	113 572	- 0,7	2 987	- 28,1
Barnimer Land	102 982	- 14,0	99 031	- 11,6	3 951	- 49,0
Märkisch-Oderland	116 595	3,3	104 095	1,5	12 500	20,8
Oder-Spree-Seengebiet	173 484	8,4	166 381	10,0	7 103	- 18,6
Dahme-Seengebiet	131 173	- 4,4	118 791	- 3,8	12 382	- 9,1
Spreewald	191 318	- 7,7	183 715	- 7,9	7 603	- 3,9
Niederlausitz	70 968	- 0,4	66 978	- 1,5	3 990	22,5
Elbe-Elster-Land	30 578	4,5	29 727	4,2	851	16,4
Fläming	253 141	- 5,8	212 760	- 6,9	40 381	0,2
Havelland	138 232	- 10,0	131 853	- 11,0	6 379	16,6
Potsdam	138 303	- 21,9	127 695	- 22,7	10 608	- 10,4

13. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Juli 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	8 721	- 11,0	8 014	5,6	707	- 68,1
Cottbus	15 833	- 26,1	14 725	- 23,7	1 108	- 48,2
Frankfurt (Oder)	9 354	- 1,0	8 358	3,0	996	- 25,4
Potsdam	46 366	- 43,5	40 209	- 47,4	6 157	9,8
Landkreise						
Barnim	87 813	- 11,6	84 649	- 11,8	3 164	- 7,7
dar.: Eberswalde	1 239	- 41,0	1 177	- 42,8	62	44,2
Dahme-Spreewald	112 311	- 3,6	106 496	- 4,5	5 815	17,4
Elbe-Elster	21 111	0,6	20 753	0,6	358	1,4
Havelland	24 252	- 17,8	22 905	- 19,6	1 347	28,4
Märkisch-Oderland	76 507	- 0,6	71 816	- 1,4	4 691	14,6
Oberhavel	45 232	- 1,5	40 087	- 5,1	5 145	40,3
Oberspreewald-Lausitz	55 686	- 3,7	53 701	- 4,3	1 985	16,2
Oder-Spree	110 643	3,4	107 930	5,4	2 713	- 40,9
dar.: Eisenhüttenstadt	2 354	- 41,5	2 191	- 36,6	163	- 71,2
Ostprignitz-Ruppin	98 819	- 4,0	96 919	- 3,2	1 900	- 31,9
Potsdam-Mittelmark	107 961	- 14,0	100 558	- 15,0	7 403	2,3
Prignitz	25 382	- 8,3	24 578	- 9,8	804	87,9
Spree-Neiße	50 668	- 7,2	49 349	- 7,5	1 319	6,6
Teltow-Fläming	45 323	- 11,8	35 288	- 10,0	10 035	- 17,4
Uckermark	92 923	- 4,2	91 388	- 4,4	1 535	7,9
dar.: Schwedt	5 293	- 4,6	4 790	- 7,5	503	34,9
Land Brandenburg	1 034 905	- 8,9	977 723	- 9,1	57 182	- 5,3
Reisegebiet						
Prignitz	37 591	- 5,9	35 984	- 8,2	1 607	111,2
Ruppiner Land	131 842	- 3,5	125 600	- 3,8	6 242	1,9
Uckermark	92 923	- 4,2	91 388	- 4,4	1 535	7,9
Barnimer Land	87 813	- 11,6	84 649	- 11,8	3 164	- 7,7
Märkisch-Oderland	76 507	- 0,6	71 816	- 1,4	4 691	14,6
Oder-Spree-Seengebiet	118 423	3,1	114 724	5,3	3 699	- 37,5
Dahme-Seengebiet	78 354	- 4,9	74 050	- 4,8	4 304	- 6,0
Spreewald	105 003	- 8,7	101 019	- 8,9	3 984	- 2,2
Niederlausitz	52 715	- 3,4	50 766	- 4,6	1 949	39,9
Elbe-Elster-Land	21 111	0,6	20 753	0,6	358	1,4
Fläming	99 135	- 14,6	84 341	- 14,3	14 794	- 16,0
Havelland	87 122	- 13,1	82 424	- 13,4	4 698	- 6,8
Potsdam	46 366	- 43,5	40 209	- 47,4	6 157	9,8

14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Juli 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	42 498	9,3	39 645	13,9	2 853	- 29,7
Cottbus	108 380	- 12,6	100 241	- 13,5	8 139	- 0,6
Frankfurt (Oder)	52 637	1,3	47 621	2,3	5 016	- 7,9
Potsdam	300 318	- 21,9	275 792	- 22,9	24 526	- 9,3
Landkreise						
Barnim	434 876	- 1,7	419 973	- 0,3	14 903	- 28,2
dar.: Eberswalde	9 198	- 21,2	8 839	- 21,8	359	- 3,5
Dahme-Spreewald	489 420	- 1,5	461 146	- 1,3	28 274	- 3,9
Elbe-Elster	114 695	- 7,7	112 435	- 7,7	2 260	- 6,5
Havelland	105 208	- 18,0	99 195	- 20,3	6 013	58,2
Märkisch-Oderland	429 712	4,9	403 150	4,6	26 562	10,0
Oberhavel	215 673	1,7	195 064	- 1,6	20 609	49,2
Oberspreewald-Lausitz	196 311	2,9	187 217	1,6	9 094	39,7
Oder-Spree	476 627	10,5	463 418	11,8	13 209	- 22,2
dar.: Eisenhüttenstadt	25 588	- 15,3	23 484	- 13,3	2 104	- 32,7
Ostprignitz-Ruppin	352 286	- 1,5	345 189	- 1,5	7 097	- 2,8
Potsdam-Mittelmark	613 849	- 2,3	568 021	- 2,6	45 828	2,6
Prignitz	146 941	- 1,3	144 293	- 1,7	2 648	22,5
Spree-Neiße	243 996	0,8	239 314	0,3	4 682	36,2
Teltow-Fläming	290 897	- 3,1	234 708	- 3,0	56 189	- 3,2
Uckermark	379 357	- 5,4	372 224	- 3,1	7 133	- 58,5
dar.: Schwedt	27 111	- 32,6	24 535	- 25,8	2 576	- 64,2
Land Brandenburg	4 993 681	- 2,3	4 708 646	- 2,3	285 035	- 3,5
Reisegebiet						
Prignitz	188 844	- 3,2	183 205	- 4,4	5 639	65,2
Ruppiner Land	526 056	0,5	501 341	- 0,4	24 715	24,4
Uckermark	379 357	- 5,4	372 224	- 3,1	7 133	- 58,5
Barnimer Land	434 876	- 1,7	419 973	- 0,3	14 903	- 28,2
Märkisch-Oderland	429 712	4,9	403 150	4,6	26 562	10,0
Oder-Spree-Seengebiet	524 554	9,8	506 375	11,2	18 179	- 18,8
Dahme-Seengebiet	330 007	- 1,8	305 576	- 1,8	24 431	- 3,0
Spreewald	527 557	- 2,0	510 861	- 2,3	16 696	6,3
Niederlausitz	185 253	0,4	176 145	- 0,9	9 108	36,1
Elbe-Elster-Land	114 695	- 7,7	112 435	- 7,7	2 260	- 6,5
Fläming	645 880	- 3,4	564 491	- 3,4	81 389	- 3,4
Havelland	406 572	- 4,7	377 078	- 5,8	29 494	12,1
Potsdam	300 318	- 21,9	275 792	- 22,9	24 526	- 9,3

15. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt ¹⁾		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Juli 2002	seit Jahresbeginn	Juli 2002	seit Jahresbeginn	Juli 2002	seit Jahresbeginn
Tage						
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	3,1	2,3	3,3	2,3	2,0	2,1
Cottbus	2,0	2,0	2,0	2,0	2,1	2,1
Frankfurt (Oder)	2,0	1,8	2,0	1,8	1,7	1,7
Potsdam	2,3	2,2	2,3	2,2	2,2	2,3
Landkreise						
Barnim	5,2	4,2	5,3	4,2	3,4	3,8
dar.: Eberswalde	2,5	2,6	2,5	2,6	2,1	2,4
Dahme-Spreewald	3,3	2,8	3,4	2,8	2,1	2,0
Elbe-Elster	4,1	3,8	4,1	3,8	3,1	2,7
Havelland	3,0	2,5	3,1	2,5	2,2	2,5
Märkisch-Oderland	4,1	3,7	4,4	3,9	2,4	2,1
Oberhavel	2,6	2,1	2,7	2,2	1,8	1,9
Oberspreewald-Lausitz	3,4	2,6	3,5	2,6	1,8	2,2
Oder-Spree	4,5	3,3	4,5	3,3	4,7	3,2
dar.: Eisenhüttenstadt	2,6	2,9	2,7	2,9	2,0	2,9
Ostprignitz-Ruppin	4,1	3,3	4,2	3,3	1,7	1,8
Potsdam-Mittelmark	3,6	3,3	3,6	3,3	2,8	3,7
Prignitz	3,4	3,5	3,6	3,5	1,7	1,8
Spree-Neiße	3,2	2,9	3,2	2,9	2,8	2,5
Teltow-Fläming	2,2	2,0	2,3	2,1	1,8	1,8
Uckermark	4,2	3,3	4,2	3,3	2,6	2,4
dar.: Schwedt	2,2	2,0	2,1	2,0	4,6	2,8
Land Brandenburg	3,5	2,9	3,6	3,0	2,2	2,3
Reisegebiet						
Prignitz	3,3	3,2	3,4	3,2	1,7	2,0
Ruppiner Land	3,5	2,8	3,7	2,8	1,8	1,8
Uckermark	4,2	3,3	4,2	3,3	2,6	2,4
Barnimer Land	5,2	4,2	5,3	4,2	3,4	3,8
Märkisch-Oderland	4,1	3,7	4,4	3,9	2,4	2,1
Oder-Spree-Seengebiet	4,1	3,0	4,1	3,0	3,2	2,6
Dahme-Seengebiet	3,3	2,5	3,4	2,6	2,0	2,0
Spreewald	2,9	2,8	2,9	2,8	2,3	2,2
Niederlausitz	3,8	2,6	4,0	2,6	1,9	2,3
Elbe-Elster-Land	4,1	3,8	4,1	3,8	3,1	2,7
Fläming	2,6	2,6	2,8	2,7	2,0	2,0
Havelland	3,5	2,9	3,6	2,9	3,1	4,6
Potsdam	2,3	2,2	2,3	2,2	2,2	2,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

16. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Juli 2002 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	156 190	- 22,5	356 275	- 21,2	2,3
Bundesrepublik Deutschland	138 326	- 24,3	322 138	- 22,4	2,3
Ausland	17 864	- 5,8	34 137	- 8,8	1,9
Gasthöfe	17 574	- 2,3	40 408	- 6,4	2,3
Bundesrepublik Deutschland	16 835	- 3,2	38 632	- 8,0	2,3
Ausland	739	21,3	1 776	47,8	2,4
Pensionen	20 521	- 0,4	57 537	7,7	2,8
Bundesrepublik Deutschland	19 742	0,0	55 027	6,3	2,8
Ausland	779	- 10,4	2 510	51,8	3,2
Hotels garnis	24 005	- 9,4	56 570	- 6,7	2,4
Bundesrepublik Deutschland	18 963	- 15,6	46 197	- 8,7	2,4
Ausland	5 042	25,7	10 373	3,5	2,1
Zusammen Hotellerie	218 290	- 18,1	510 790	- 16,2	2,3
Bundesrepublik Deutschland	193 866	- 20,0	461 994	- 17,4	2,4
Ausland	24 424	- 0,1	48 796	- 3,0	2,0
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	29 803	- 14,8	142 029	7,7	4,8
Bundesrepublik Deutschland	29 167	- 14,7	138 187	8,5	4,7
Ausland	636	- 20,2	3 842	- 15,1	6,0
Ferienhäuser und -wohnungen	17 955	- 1,6	130 506	0,8	7,3
Bundesrepublik Deutschland	17 760	- 1,8	129 397	0,7	7,3
Ausland	195	13,4	1 109	10,5	5,7
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	25 368	- 26,4	119 215	- 8,9	4,7
Bundesrepublik Deutschland	24 677	- 26,1	115 910	- 8,7	4,7
Ausland	691	- 37,0	3 305	- 16,1	4,8
Zusammen Sonst. Beherberg.	73 126	- 16,6	391 750	- 0,1	5,4
Bundesrepublik Deutschland	71 604	- 16,4	383 494	0,2	5,4
Ausland	1 522	- 26,3	8 256	- 12,8	5,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	6 077	4,1	132 365	- 1,3	21,8
Bundesrepublik Deutschland	6 065	4,2	132 235	- 0,9	21,8
Ausland	12	- 33,3	130	- 79,1	10,8
Betriebe insgesamt	297 493	- 17,4	1 034 905	- 8,9	3,5
Bundesrepublik Deutschland	271 535	- 18,6	977 723	- 9,1	3,6
Ausland	25 958	- 2,2	57 182	- 5,3	2,2

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Juli 2002 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt ¹⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Hotels	930 751	- 10,9	1 950 547	- 10,3	2,1
Bundesrepublik Deutschland	842 643	- 11,4	1 771 273	- 10,6	2,1
Ausland	88 108	- 5,4	179 274	- 7,1	2,0
Gasthöfe	85 180	3,2	183 901	- 2,6	2,2
Bundesrepublik Deutschland	82 462	3,0	177 091	- 2,7	2,1
Ausland	2 718	10,2	6 810	- 0,5	2,5
Pensionen	97 162	- 2,7	247 892	- 1,1	2,6
Bundesrepublik Deutschland	92 987	- 3,5	234 824	- 2,0	2,5
Ausland	4 175	19,0	13 068	18,5	3,1
Hotels garnis	145 776	1,1	330 625	1,0	2,3
Bundesrepublik Deutschland	122 023	- 1,5	272 420	0,0	2,2
Ausland	23 753	16,6	58 205	6,0	2,5
Zusammen Hotellerie	1 258 869	- 8,2	2 712 965	- 7,8	2,2
Bundesrepublik Deutschland	1 140 115	- 8,9	2 455 608	- 8,2	2,2
Ausland	118 754	- 0,6	257 357	- 3,2	2,2
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	202 251	10,5	648 029	15,7	3,2
Bundesrepublik Deutschland	199 885	10,5	636 588	15,8	3,2
Ausland	2 366	6,8	11 441	12,0	4,8
Ferienhäuser und -wohnungen	71 438	7,1	323 222	1,7	4,5
Bundesrepublik Deutschland	70 707	7,2	320 567	1,9	4,5
Ausland	731	- 0,4	2 655	- 15,3	3,6
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	142 983	- 1,7	441 128	0,7	3,1
Bundesrepublik Deutschland	139 832	- 1,3	431 212	1,4	3,1
Ausland	3 151	- 17,1	9 916	- 21,4	3,1
Zusammen Sonst. Beherberg.	416 672	5,4	1 412 379	7,3	3,4
Bundesrepublik Deutschland	410 424	5,7	1 388 367	7,6	3,4
Ausland	6 248	- 7,5	24 012	- 7,5	3,8
Vorsorge- und Reha-Kliniken	38 704	2,7	868 337	1,5	22,4
Bundesrepublik Deutschland	38 503	2,5	864 671	1,5	22,5
Ausland	201	51,1	3 666	- 0,4	18,2
Betriebe insgesamt	1 714 245	- 5,0	4 993 681	- 2,3	2,9
Bundesrepublik Deutschland	1 589 042	- 5,3	4 708 646	- 2,3	3,0
Ausland	125 203	- 0,9	285 035	- 3,5	2,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Juli 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	
Insgesamt	297 493	- 17,4	1 034 905	- 8,9	100	3,5
BRD	271 535	- 18,6	977 723	- 9,1	94,5	3,6
Ausland	25 958	- 2,2	57 182	- 5,3	5,5	2,2
Europa	22 132	6,2	48 829	3,1	85,4	2,2
Baltische Staaten	821	- 15,6	1 703	- 0,1	3,0	2,1
Belgien	461	- 25,2	948	- 13,5	1,7	2,1
Dänemark	1 923	14,7	3 556	30,5	6,2	1,8
Finnland	539	14,7	790	11,3	1,4	1,5
Frankreich	925	- 15,9	1 864	- 30,5	3,3	2,0
Griechenland	190	804,8	548	x	1,0	2,9
Vereinigtes Königreich	1 505	13,2	3 268	21,4	5,7	2,2
Republik Irland	29	- 23,7	84	- 16,0	0,1	2,9
Island	11	- 26,7	24	- 40,0	0,0	2,2
Italien	668	- 9,1	1 809	- 37,1	3,2	2,7
Luxemburg	49	- 22,2	132	17,9	0,2	2,7
Niederlande	4 231	- 15,8	9 467	- 16,2	16,6	2,2
Norwegen	832	- 11,1	1 198	- 7,9	2,1	1,4
Österreich	1 659	87,5	3 357	32,3	5,9	2,0
Polen	1 608	- 12,6	6 159	0,5	10,8	3,8
Portugal	53	- 48,0	78	- 47,7	0,1	1,5
Russland	1 063	55,4	3 345	46,3	5,8	3,1
Schweden	2 580	27,4	3 237	20,2	5,7	1,3
Schweiz	1 019	- 4,8	2 231	19,2	3,9	2,2
Spanien	449	27,2	923	- 3,9	1,6	2,1
Tschechische Republik	299	- 32,4	1 105	- 35,3	1,9	3,7
Türkei	63	1,6	228	- 69,1	0,4	3,6
Ungarn	371	89,3	749	75,0	1,3	2,0
sonstige europäische Länder	784	310,5	2 026	324,7	3,5	2,6

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Juli 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	
Afrika	38	- 55,3	119	- 36,7	0,2	3,1
Republik Südafrika	10	- 77,3	25	- 71,3	0,0	2,5
sonstige afrikanische Länder	28	- 31,7	94	- 6,9	0,2	3,4
Asien	1 054	- 30,7	2 268	- 23,4	4,0	2,2
Arabische Golfstaaten	14	- 70,8	44	- 41,3	0,1	3,1
VR China und Hongkong	210	98,1	657	215,9	1,1	3,1
Israel	67	- 10,7	184	11,5	0,3	2,7
Japan	455	- 29,7	828	- 30,0	1,4	1,8
Südkorea	23	- 83,5	34	- 85,5	0,1	1,5
Taiwan	11	- 81,7	32	- 87,3	0,1	2,9
sonstige asiatische Länder	274	- 38,7	489	- 41,9	0,9	1,8
Amerika gesamt	1 248	- 17,2	3 103	- 28,5	5,4	2,5
Kanada	244	- 37,3	934	- 31,9	1,6	3,8
USA	864	- 11,3	1 765	- 32,7	3,1	2,0
Mittelamerika und Karibik	3	- 88,9	19	- 67,2	0,0	6,3
Brasilien	47	- 7,8	109	- 14,8	0,2	2,3
sonstige südamerik. Länder	90	36,4	276	74,7	0,5	3,1
Australien-Neuseeland-Ozeanien	76	10,1	159	- 12,6	0,3	2,1
Ohne Angaben	1 410	- 43,8	2 704	- 49,7	4,7	1,9

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Juli 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	
Insgesamt	1 714 245	- 5,0	4 993 681	- 2,3	100	2,9
BRD	1 589 042	- 5,3	4 708 646	- 2,3	94,3	3,0
Ausland	125 203	- 0,9	285 035	- 3,5	5,7	2,3
Europa	101 767	3,6	230 177	- 0,8	80,8	2,3
Baltische Staaten	4 253	14,0	7 197	10,5	2,5	1,7
Belgien	2 781	11,6	5 484	16,9	1,9	2,0
Dänemark	6 729	6,2	14 706	21,5	5,2	2,2
Finnland	1 760	12,7	3 000	- 24,4	1,1	1,7
Frankreich	4 409	- 13,2	10 097	- 9,7	3,5	2,3
Griechenland	378	133,3	985	144,4	0,3	2,6
Vereinigtes Königreich	8 759	35,5	19 791	38,2	6,9	2,3
Republik Irland	199	- 19,1	556	- 25,1	0,2	2,8
Island	48	- 25,0	104	- 32,5	0,0	2,2
Italien	3 493	3,3	10 102	- 3,8	3,5	2,9
Luxemburg	374	11,3	727	- 13,2	0,3	1,9
Niederlande	18 495	- 17,7	39 197	- 21,3	13,8	2,1
Norwegen	2 461	- 44,6	3 452	- 38,3	1,2	1,4
Österreich	6 424	25,1	14 157	7,7	5,0	2,2
Polen	11 738	- 5,6	32 014	- 19,4	11,2	2,7
Portugal	355	- 40,3	664	- 63,2	0,2	1,9
Russland	5 980	43,3	14 372	42,3	5,0	2,4
Schweden	8 371	12,3	11 651	- 3,0	4,1	1,4
Schweiz	3 673	- 3,8	7 924	- 2,9	2,8	2,2
Spanien	1 912	39,0	4 300	18,6	1,5	2,2
Tschechische Republik	2 959	- 8,6	10 713	- 0,1	3,8	3,6
Türkei	386	- 9,2	2 339	- 35,5	0,8	6,1
Ungarn	980	- 0,5	2 026	- 20,4	0,7	2,1
sonstige europäische Länder	4 850	162,9	14 619	154,6	5,1	3,0

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Juli 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	324	- 16,7	927	- 32,8	0,3	2,9
Republik Südafrika	54	- 62,2	237	- 62,6	0,1	4,4
sonstige afrikanische Länder	270	9,8	690	- 7,5	0,2	2,6
Asien	6 576	- 16,5	14 162	- 3,4	5,0	2,2
Arabische Golfstaaten	62	- 53,0	155	- 54,9	0,1	2,5
VR China und Hongkong	1 378	163,0	4 912	339,0	1,7	3,6
Israel	327	- 33,0	781	- 14,2	0,3	2,4
Japan	3 631	- 25,9	5 694	- 32,1	2,0	1,6
Südkorea	248	- 37,7	484	- 35,6	0,2	2,0
Taiwan	17	- 88,4	46	- 89,4	0,0	2,7
sonstige asiatische Länder	913	- 28,7	2 090	- 22,8	0,7	2,3
Amerika gesamt	5 790	- 10,5	18 795	- 9,7	6,6	3,2
Kanada	864	- 12,6	2 488	- 6,8	0,9	2,9
USA	4 031	- 11,9	14 059	- 12,3	4,9	3,5
Mittelamerika und Karibik	120	- 6,2	341	7,6	0,1	2,8
Brasilien	265	30,5	960	29,6	0,3	3,6
sonstige südamerik. Länder	510	- 11,1	947	- 10,5	0,3	1,9
Australien-Neuseeland-Ozeanien	533	41,8	1 070	17,1	0,4	2,0
Ohne Angaben	10 213	- 21,2	19 904	- 22,3	7,0	1,9

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

20. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins-gesamt	darunter	ins-gesamt	darunter			durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten ¹⁾	
		geöffnete		angebotene				
	Ist am 31.07.2002				Veränder. z. Vorj.-stichtag		Juli 2002	seit Jahresbeginn
Anzahl				Prozent				
Mineral- und Moorbäder								
Bad Liebenwerda	11	10	518	507	-	2,1	61,7	59,4
Bad Freienwalde	9	9	511	505		5,9	55,9	58,0
Bad Saarow-Pieskow	16	16	1 207	1 134	-	5,8	52,0	33,6
Bad Wilsnack	4	4	400	395	-	1,2	76,8	77,3
Templin	11	11	1 389	1 211	-	11,8	82,3	44,3
Zusammen	51	50	4 025	3 752	-	5,5	66,2	48,2
Orte mit Heilquellenkurbetrieb								
Belzig	8	8	457	457	-	11,8	71,5	62,4
Kneippkurorte								
Buckow	11	11	685	675	-	8,2	71,5	54,3
Erholungsorte								
Goyatz	3	3	66	66		22,2	.	.
Lübben/Spreewald	14	14	662	662		-	71,1	63,8
Waldsiedersdorf	2	2	140	140		55,6	.	.
Himmelpfort	6	6	162	162		26,6	45,9	16,5
Neuglobsow	5	5	193	177	-	14,9	86,8	49,5
Lübbenau/Spreewald	21	21	783	770	-	4,3	41,3	28,6
Müllrose	7	7	194	194		-	41,0	21,7
Wendisch Rietz	7	6	728	704		18,9	73,1	28,3
Lindow (Mark)	7	7	274	274		112,4	61,7	33,7
Rheinsberg	13	13	661	661		-	76,9	55,9
Burg/Spreewald	29	29	1 634	1 634		3,9	56,6	49,7
Lychen	21	21	1 087	1 077		27,9	43,1	25,3
Zusammen	135	134	6 584	6 521		9,8	58,1	41,0
Sonstige Gemeinden	1 333	1 311	69 361	67 191		4,1	39,4	30,4
Land Brandenburg	1 538	1 514	81 112	78 596		3,9	42,7	32,6

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Juli 2002 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Liebenwerda	966	2,1	9 697	- 4,8	10,0
Bad Freienwalde	1 139	- 4,4	8 749	2,8	7,7
Bad Saarow-Pieskow	4 847	- 10,2	18 268	- 3,1	3,8
Bad Wilsnack	1 233	23,1	9 409	- 6,8	7,6
Templin	6 573	- 12,4	30 897	- 6,8	4,7
Zusammen	14 758	- 8,0	77 020	- 4,7	5,2
Orte mit Heilquellenkurbetrieb					
Belzig	1 621	8,4	10 134	7,9	6,3
Kneippkurorte					
Buckow	2 181	- 12,0	14 968	0,5	6,9
Erholungsorte					
Goyatz	.	.	.	.	.
Lübben/Spreewald	3 174	- 15,5	14 598	- 6,9	4,6
Waldsiedersdorf	.	.	.	.	.
Himmelpfort	368	- 0,5	2 305	4,2	6,3
Neuglobsow	1 165	3,1	4 761	- 2,4	4,1
Lübbenau/Spreewald	4 598	- 11,7	9 867	- 9,9	2,1
Müllrose	808	5,3	2 261	0,9	2,8
Wendisch Rietz	1 953	17,9	15 955	37,3	8,2
Lindow (Mark)	1 502	96,3	5 240	207,7	3,5
Rheinsberg	2 928	- 7,0	15 758	9,6	5,4
Burg/Spreewald	8 119	- 0,3	28 695	- 5,9	3,5
Lychen	2 408	4,9	14 387	9,2	6,0
Zusammen	27 652	- 1,2	117 205	6,9	4,2
Sonstige Gemeinden					
	251 281	- 19,5	815 578	- 11,5	3,2
Land Brandenburg					
	297 493	- 17,4	1 034 905	- 8,9	3,5

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Juli 2002 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Liebenwerda	4 422	- 5,9	59 031	- 15,7	13,3
Bad Freienwalde	6 973	- 3,6	56 565	0,3	8,1
Bad Saarow-Pieskow	27 546	- 2,6	78 717	0,1	2,9
Bad Wilsnack	8 243	15,8	65 159	0,0	7,9
Templin	36 397	- 0,5	127 842	- 0,5	3,5
Zusammen	83 581	- 0,4	387 314	- 2,9	4,6
Orte mit Heilquellenkurbetrieb					
Belzig	7 918	- 9,5	58 899	- 3,1	7,4
Kneippkurorte					
Buckow	12 591	2,1	77 658	10,4	6,2
Erholungsorte					
Goyatz	.	.	.	.	.
Lübben/Spreewald	14 614	- 11,6	82 357	- 2,4	5,6
Waldsiedersdorf	.	.	.	.	.
Himmelfort	1 053	24,0	4 300	11,0	4,1
Neuglobsow	3 955	6,5	11 596	3,9	2,9
Lübbenau/Spreewald	19 885	- 12,8	42 084	- 3,3	2,1
Müllrose	4 048	2,3	8 216	- 9,5	2,0
Wendisch Rietz	8 098	32,2	38 862	39,9	4,8
Lindow (Mark)	7 103	159,3	19 145	221,9	2,7
Rheinsberg	12 231	7,4	70 457	18,5	5,8
Burg/Spreewald	43 108	- 2,6	150 887	6,0	3,5
Lychen	7 881	14,0	35 895	15,8	4,6
Zusammen	126 212	2,5	478 173	11,1	3,8
Sonstige Gemeinden					
	1 483 943	- 5,8	3 991 637	- 3,9	2,7
Land Brandenburg	1 714 245	- 5,0	4 993 681	- 2,3	2,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

23. Campingplätze mit Urlaubscamping *) und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Campingplätze		Stellplätze		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
		geöffnete		angebotene	
	Ist am 31.07.2002					Veränderung zum Vorjahresmonat
Anzahl					Prozent
Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	5	5	356	356	-
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	1	1	622	622	-
Potsdam	1	1	140	120	- 14,3
Landkreise					
Barnim	11	11	598	598	8,1
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	27	26	2 541	2 416	2,3
Elbe-Elster	7	7	229	229	11,7
Havelland	7	6	227	167	- 5,6
Märkisch-Oderland	7	6	307	267	- 11,6
Oberhavel	10	10	403	388	1,3
Oberspreewald-Lausitz	11	11	809	809	11,1
Oder-Spree	21	21	1 384	1 344	0,7
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	22	22	996	996	15,3
Potsdam-Mittelmark	17	17	896	878	2,8
Prignitz	2	2	128	128	-
Spree-Neiße	6	6	379	379	-
Teltow-Fläming	4	4	120	120	-
Uckermark	12	12	764	750	9,2
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	171	168	10 899	10 567	3,7
Reisegebiet					
Prignitz	7	7	299	299	-
Ruppiner Land	27	27	1 228	1 213	12,7
Uckermark	12	12	764	750	9,2
Barnimer Land	11	11	598	598	8,1
Märkisch-Oderland	7	6	307	267	- 11,6
Oder-Spree-Seengebiet	20	20	1 924	1 884	0,5
Dahme-Seengebiet	12	11	801	676	- 0,7
Spreewald	23	23	2 148	2 148	6,7
Niederlausitz	11	11	862	862	0,7
Elbe-Elster-Land	7	7	229	229	11,7
Fläming	9	9	444	436	- 1,8
Havelland	24	23	1 155	1 085	2,1
Potsdam	1	1	140	120	- 14,3

*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

24. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping *) im Juli 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	1 813	- 33,1	6 514	- 36,1	3,6
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	7 470	17,0	30 781	26,7	4,1
Potsdam	2 482	- 8,7	6 623	- 8,3	2,7
Landkreise					
Barnim	5 625	4,1	16 037	1,2	2,9
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	11 813	- 0,7	38 622	- 6,3	3,3
Elbe-Elster	1 538	20,3	5 038	27,4	3,3
Havelland	727	0,0	1 746	23,8	2,4
Märkisch-Oderland	351	- 39,9	943	- 43,0	2,7
Oberhavel	4 969	5,5	10 214	7,2	2,1
Oberspreewald-Lausitz	9 744	18,6	33 701	11,1	3,5
Oder-Spree	6 636	0,1	20 957	2,1	3,2
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	8 147	- 7,3	25 137	- 7,6	3,1
Potsdam-Mittelmark	6 072	- 20,9	18 930	- 12,9	3,1
Prignitz	463	6,7	1 522	49,1	3,3
Spree-Neiße	2 211	11,3	7 090	5,5	3,2
Teltow-Fläming	1 286	- 28,7	4 488	- 22,4	3,5
Uckermark	4 272	7,9	14 340	11,7	3,4
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	75 619	- 0,4	242 683	0,5	3,2
Reisegebiet					
Prignitz	1 567	- 11,3	6 559	9,8	4,2
Ruppiner Land	12 012	- 1,3	30 314	- 4,6	2,5
Uckermark	4 272	7,9	14 340	11,7	3,4
Barnimer Land	5 625	4,1	16 037	1,2	2,9
Märkisch-Oderland	351	- 39,9	943	- 43,0	2,7
Oder-Spree-Seengebiet	13 682	8,1	49 437	15,8	3,6
Dahme-Seengebiet	1 963	- 26,5	5 735	- 29,1	2,9
Spreewald	15 009	22,6	47 055	8,2	3,1
Niederlausitz	7 220	- 4,3	28 924	0,4	4,0
Elbe-Elster-Land	1 538	20,3	5 038	27,4	3,3
Fläming	3 252	- 10,7	10 502	- 1,9	3,2
Havelland	6 646	- 28,4	21 176	- 25,5	3,2
Potsdam	2 482	- 8,7	6 623	- 8,3	2,7

*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

25. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping *) von Januar bis Juli 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	4 189	- 21,5	12 729	- 27,2	3,0
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	14 011	15,0	46 762	26,8	3,3
Potsdam	5 303	- 6,7	15 578	5,0	2,9
Landkreise					
Barnim	12 388	11,7	31 688	10,8	2,6
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	28 837	6,2	84 395	3,9	2,9
Elbe-Elster	3 012	27,3	9 428	40,2	3,1
Havelland	1 680	14,6	4 437	15,8	2,6
Märkisch-Oderland	820	- 16,0	1 945	- 27,5	2,4
Oberhavel	9 629	16,5	17 648	7,3	1,8
Oberspreewald-Lausitz	21 786	16,4	67 454	17,6	3,1
Oder-Spree	14 748	7,5	40 187	10,3	2,7
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	16 265	1,2	46 290	2,1	2,8
Potsdam-Mittelmark	13 368	- 20,3	41 805	- 13,0	3,1
Prignitz	1 055	6,4	2 807	29,7	2,7
Spree-Neiße	4 030	12,9	11 741	10,3	2,9
Teltow-Fläming	3 007	- 7,0	8 626	- 5,4	2,9
Uckermark	9 152	29,7	26 034	20,2	2,8
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	163 280	5,6	469 554	6,8	2,9
Reisegebiet					
Prignitz	3 165	- 1,8	10 157	10,1	3,2
Ruppiner Land	23 784	7,6	56 588	3,4	2,4
Uckermark	9 152	29,7	26 034	20,2	2,8
Barnimer Land	12 388	11,7	31 688	10,8	2,6
Märkisch-Oderland	820	- 16,0	1 945	- 27,5	2,4
Oder-Spree-Seengebiet	27 924	11,0	82 671	19,7	3,0
Dahme-Seengebiet	4 453	- 17,2	10 328	- 22,1	2,3
Spreewald	36 535	17,8	109 861	14,2	3,0
Niederlausitz	14 500	5,2	47 679	8,3	3,3
Elbe-Elster-Land	3 012	27,3	9 428	40,2	3,1
Fläming	7 444	- 8,5	22 877	2,8	3,1
Havelland	14 800	- 20,7	44 720	- 20,5	3,0
Potsdam	5 303	- 6,7	15 578	5,0	2,9

*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

